



Der Heilige Stuhl

ROSENKRANZGEBET
FÜR DEN FRIEDEN

GEBET DES HEILIGEN VATERS

*Papstbasilika Santa Maria Maggiore
Sonntag, 6. Oktober 2024*

[Multimedia]

O Maria, unsere Mutter, erneut kommen wir zu dir. Du kennst den Schmerz und die Sorge, die in dieser Stunde auf unseren Herzen lasten. Wir erheben unsere Augen zu dir, wir lassen uns von deinem Blick umfassen und vertrauen uns deinem Herzen an.

Auch du, o Mutter, hast im Leben schwierige Prüfungen und menschliche Ängste erlebt, aber du warst mutig und kühn: Du hast Gott alles anvertraut, hast ihm mit Liebe geantwortet und dich vorbehaltlos zur Verfügung gestellt. Als unerschrockene Frau der Nächstenliebe bist du Elisabet zu Hilfe geeilt, schnell hast du die Not des Brautpaares bei der Hochzeit in Kana erfasst; standhaft hast du auf dem Kalvarienberg die Nacht des Leids mit österlicher Hoffnung erhellt. Schließlich hast du mit der Zärtlichkeit einer Mutter den verängstigten Jüngern im Abendmahlssaal Mut zugesprochen und mit ihnen die Gabe des Heiligen Geistes empfangen.

Und so bitten wir dich: Höre unser lautes Rufen! Wir brauchen deinen Blick, deinen liebevollen Blick, der uns ermutigt, auf deinen Sohn Jesus zu vertrauen. Du, die du bereit bist, dich unseres Leids anzunehmen, komm uns zu Hilfe in dieser Zeit bedrängender Ungerechtigkeit und verheerender Kriege, wisch die Tränen von den schmerz erfüllten Gesichtern derer, die den Tod ihrer Lieben, ihrer eigenen Kinder, betrauern, wecke uns aus der Erstarrung, die unseren Weg überschattet hat, und entwaffne unsere Herzen von den Waffen der Gewalt, damit sich die Prophezeiung Jesajas bald erfüllt: »Dann werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen umschmieden und ihre Lanzen zu Winzermessern. Sie erheben nicht das Schwert, Nation gegen

Nation, und sie erlernen nicht mehr den Krieg« (*Jes 2,4*).

Mutter, wende deinen mütterlichen Blick der Menschheitsfamilie zu, die die Freude des Friedens und das Bewusstsein der Geschwisterlichkeit verloren hat. Mutter, bitte für unsere gefährdete Welt, dass sie das Leben schützt und den Krieg verbannt, dass sie sich der Leidenden, der Armen, der Wehrlosen, der Kranken und Bedrängten annimmt und unser gemeinsames Haus hütet.

Wir erbitten von dir Gottes Erbarmen, Mutter, die du die Königin des Friedens bist! Bekehre diejenigen, die Hass schüren, bring den Lärm der todbringenden Waffen zum Schweigen, lass die in den Herzen der Menschen schwelende Gewalt erlöschen und inspiriere die Regierenden der Nationen zu einem Handeln, das dem Frieden dient.

Maria, Königin des heiligen Rosenkranzes, löse die Knoten des Egoismus und vertreibe die dunklen Wolken des Bösen. Erfülle uns mit deiner Zärtlichkeit, richte uns auf mit deiner fürsorglichen Hand und beschenke uns, deine Kinder, mit deiner mütterlichen Zärtlichkeit, die uns auf das Anbrechen einer neuen Menschlichkeit hoffen lässt, wo »die Wüste zum Garten und der Garten [...] zum Wald [wird]. In der Wüste wird wohnen das Recht und in dem Garten wird die Gerechtigkeit weilen. Das Werk der Gerechtigkeit wird Friede sein ...« (*Jes 32,15-17*).

O Mutter, *Salus Populi Romani*, bitte für uns!